

## Ausstellungsstücke

Nr.	Titel	Material
1	Amphitrite	Messingbronze
2	Galathea	Messingbronze
3	Eva à la Cranach	Messingbronze
4	Grüne Erato	Messingbronze
5	Sonnenschwung	Messingbronze
6	Stolze Eva	Messingbronze
10	Big Eva	Messingbronze
11	Das Paar	Aluminium
13	Printemps	Messingbronze
14	Reiseschamane	Messingbronze
16	Mary Wigman	Messingbronze
20	Big Fish	Messingbronze
21	Mutter mit Kind	Messingbronze
28	Big Liz	Messingbronze
30	Drachenbaby	Messingbronze
31	Galaxisgöttin	Messingbronze
34	Little Liz	Messingbronze
35	Flying fish	Messingbronze
36	Dolphin	Messingbronze
37	Germana	Messingbronze
38	Blüteneva	Messingbronze

Preislisten sind erhältlich im Café Amadeus, in der Gläserausgabe bei der Wandelhalle und im GästeService im Haus des Gastes.



Fotos:  
Holger Schmitt und Kurverwaltung

Thomas Reichstein  
„Künstlerhaus“  
Pillnitzer Landstr. 59  
01326 Dresden  
Tel. 0351 8029526  
Mobil 0179 2448640  
thomas@reichstein.de  
www.reichstein.de

Kurverwaltung  
Bad Mergentheim GmbH  
Lothar-Daiker-Str. 4  
97980 Bad Mergentheim  
Tel. 07931 965-0  
info@kur-badmergentheim.de  
www.bad-mergentheim.de

# A U S S T E L L U N G

## Bronzekunst zu Gast im Kurpark Bad Mergentheim

bis Herbst

### 2021

Plastiken

von

Thomas  
Reichstein



Bis Herbst 2021 können Sie im Ambiente des Kurparks figurative und abstrakte Plastiken des Dresdner Bildhauers Thomas Reichstein erleben.

Etwa 30 Kunstwerke stehen oder lagern im Kurpark und laden Sie zum inneren Dialog mit der Gefühlswelt des Künstlers ein. Berühren erlaubt und erwünscht!  
Thomas Reichstein modelliert in Dresden, Ghana, Thailand und Papua-Neuguinea.



Thomas Reichstein hat sein Diplom 1990 an der Dresdner Kunsthochschule erhalten. Als freischaffender Bildhauer arbeitete er von 1992 bis 1997 in Ghana bei den Gelbgießern der Ashanti in Krofrom bei Kumasi jährlich für drei Monate. 1995 und 1996 erlernte er das Malangan-schnitzen auf der Insel Neuirland in Papua-Neuguinea. 1998 lehrte Thomas Reichstein ein Jahr in der sächsischen Steinmetzschule in Demitz-Thumitz. Seit 1999 arbeitet er mehrere Monate jährlich in einer Buddhagießerei in Thailand.

